

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 109 (1983)
Heft: 43

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Fernseh-Witz vom Herdi Fritz

Scherze, Pointen und Anekdoten rund ums Fernsehen von Abschalten über Monatsrate bis Sesselkleben und Sinnestrübungen.

102 Seiten mit Illustrationen von Jürg Furrer, Taschenbuchformat, broschiert, Fr. 9.80

Im Laufe der Jahre sind so viele Witze und Sprüche zum Thema Fernsehen gefallen, dass es jetzt an der Zeit ist, wenigstens einen Teil davon in Buchform gesammelt unter die Leserschaft zu bringen. Unter die Freunde des Fernsehens. Aber auch unter jene, die mit Wehmut an die Zeit zurückdenken, da TV lediglich zwei Buchstaben in unserem Alphabet waren.

Statt luege – läse, lache!

**Ab sofort
bei Ihrem Buchhändler
erhältlich**

Leseprobe:

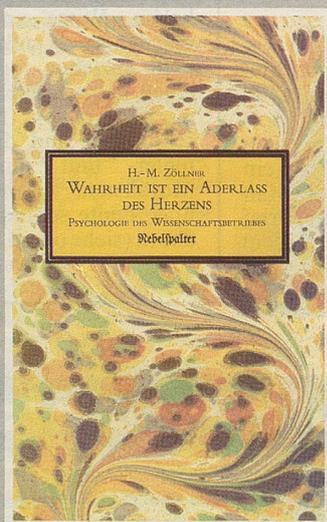
Die grossen vier F einst:
Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei.
Die grossen vier F heute:
Feierabend, Filzpantoffeln,
Fernsehen, Flaschenbier.

Leseprobe:

Ein Fernsehapparat ist wie ein Toaster; man drückt auf den Knopf, und dann kommt immer das gleiche zum Vorschein.

Alfred Hitchcock

Neuerscheinungen im Nebelspalter-Verlag



H.-M. Zöllner

Wahrheit ist ein Aderlass des Herzens

Psychologie des Wissenschaftsbetriebes

96 Seiten, gebunden, mit Reproduktionen alter Stiche, Fr. 16.80

Wie wird die hehre, sich objektiv gebärdende Wissenschaft durch Menschlich-Allzumenschliches getrübt? Die in diesem Band zusammengefassten Aphorismen beschreiben nicht institutionelle, sondern menschliche Schwächen. Dagegen könnte der Vorwurf der «Psychologisierung von Gesellschaftlichem» gerichtet werden. Ihn pariert der Autor mit dem Hinweis, dass heutzutage häufiger der andere, schwerwiegendere Fehler der «Soziologisierung von Individuellem» begangen wird. H.-M. Zöllner teilt die Ratlosigkeit, wie die aufgezeigten Missstände beseitigt werden sollen, mit der Mehrzahl seiner Kritikerkollegen, denn es gilt auch hier das Wort, dass der auf die Wunde gelegte Finger nicht bereits heilt.

Eine Glossensammlung mit teils heiteren, teils sarkastischen, teils ernsten und zur Besinnung aufrufenden Beiträgen.

**Ab sofort
bei Ihrem Buchhändler
erhältlich**